

LANDRATSAMT WARTBURGKREIS

Umweltamt

Untere Bodenschutzbehörde



Erzberger Allee 14
36433 Bad Salzungen

Ausgang Umweltamt

02. Feb. 2021

Landratsamt Wartburgkreis • Postfach 1165 • 36421 Bad Salzungen

K+S Minerals and Agriculture GmbH
Werk Werra
Hattorfer Str.
34131 Philipsthal

Ihr(e) Ansprechpartner(in): Frau
Langewitz
Zimmer: 128
Dienstgebäude: Andreasstr. 11, Bad Salzungen
Telefon: 03695-616720
Telefax: 03695-616799
E-Mail: umwelt@wartburgkreis.de

Beachten Sie bitte die Infos zur Nutzung der elektronischen Post auf unserer Internetseite.

Ihre Nachricht vom:
Ihr Zeichen:

Unsere Nachricht vom:
Unser Zeichen: 25.1/UBB/363078/175/21

Datum: 01.02.2021

Daten aus dem Thüringer Altlasteninformationssystem THALIS Ihre Anfrage vom 20.01.2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Ihrem Schreiben vom 20.01.2021 baten Sie um Auskunft und Überlassung von Daten aus dem Thüringer Altlasteninformationssystem (THALIS) für einen Planungsbereich.

Ich teile Ihnen mit, dass auf den o. g. Flurstücken laut Thüringer Altlasteninformationssystem altlastenverdächtige Flächen mit den Kennziffern 09044 (Untereibzbach, Flur 8, Flurstücke 865 und 970), 09042 (Untereibzbach, Flur 3, Flurstücke 259/1 und 260), 09055 (Untereibzbach, Flur 4, Flurstücke 477, 478, 479 und Flur 3, Flurstück 296) und 09070 (Untereibzbach, Flur 10, Flurstück 1061/4) eingetragen sind.

Der Altlastenverdacht dieser Flächen begründet sich bei der Kennziffer 09044 (ortsüblicher Name „Mansbacher Hohle“) durch eine Altablagerung. Der Eintrag resultiert aus einer früheren Nutzung als ehemaliger GST-Schießstand. Darüber hinaus befinden sich auf dem Gelände diverse Abfallablagerungen.

Der Altlastenverdacht dieser Flächen begründet sich bei der Kennziffer 09042 (ortsüblicher Name „Schindgraben/Spielplatz“) durch eine Altablagerung. Der vordere Teil der Fläche ist rekultiviert und abgedeckt. Heute befindet sich dort ein Spielplatz. Im hinteren Teil der Fläche befinden sich diverse Altablagerungen.

Der Altlastenverdacht dieser Flächen begründet sich bei der Kennziffer 09055 (ortsüblicher Name „Im Bregen/Im Weidicht“) durch eine Altablagerung. Der Eintrag resultiert aus Verfüllungen mit Bauschutt, Hausmüll und Eisenschrott.

ERREICHBARKEIT
Erzberger Allee 14
36433 Bad Salzungen
Tel.: 03695 6150
Fax: 03695 615455
www.wartburgkreis.de

ALLGEMEINE SPRECHZEITEN
Mo, Di, Do, Fr 09:00 – 12:00 Uhr
Do 13:00 – 18:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung.

BANKVERBINDUNG
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE87 8405 5050 0000 0161 10
BIC: HELADEF1WAK
Gläubiger-ID: DE22WAK00000020913

Der Altlastenverdacht dieser Flächen begründet sich bei der Kennziffer 09070 (ortsüblicher Name „Sommerliete“) durch eine Altablagerung. Ein alter Steinbruch diente ca. 30 Jahre lang als illegale Deponie und diverses Stoffinventar wurde hier entsorgt.

Dem Antragsteller werden die beantragten Daten für die o. g. Grundstücke mit Hilfe der in der Anlage enthaltenen Datenerfassungsbögen zu den THALIS-Kennziffern übergeben.

Die Übermittlung dieser Informationen erfolgt auf Grundlage des Thüringer Umweltinformationsgesetzes (ThürUIG).

Es wird aber ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Behörde nicht gewährleisten kann, dass die Umweltinformationen, die für Sie zusammengestellt wurden, auf dem gegenwärtigen Stand exakt und vergleichbar sind.

Hinweis:

Altlastenverdächtige Flächen der Deutschen Bahn AG sind nicht im THALIS erfasst.

Für Auskünfte nach dem Thüringer Umweltinformationsgesetz (ThürUIG) sind Verwaltungsgebühren nach der Thüringer Umweltinformationsverwaltungskostenordnung (ThürUIVwKostO) i. V. m. der Thüringer Allgemeinen Verwaltungskostenordnung (ThürAllgVwKostO) zu erheben. Der entsprechende Kostenfestsetzungsbescheid liegt diesem Schreiben bei.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



Dr. Feder
Amtsleiter

Anlage: *Kostenfestsetzungsbescheid*
Datenerfassungsbögen

SGL	SB
<i>h</i>	<i>Feder</i>

Kennziffer THALIS: 09044

Flächenstatus: aktiv

Basisdaten

Art	Altablagerung
zuständige Behörde/Dienststelle	LRA Wartburgkreis
ortsüblicher Name	Mansbacher Hohle
Landkreis	Wartburgkreis
Ort	Untereibitzbach
Ortsteil	<keine Angabe>
Straße	
Flächengröße nach GIS [m²]	11701
Rechtswert [GK4]	4357325
Hochwert [GK4]	5633172
Ostwert [UTM]	568609
Nordwert [UTM]	5629857
Bemerkung	<p>Bemerkungen zur Fläche A09044</p> <ul style="list-style-type: none"> -Größe : 100mx12mx2m -Entfernung zu TWSZ : 130m -Entfernung zu Trinkwassergewinnungsanlage: 300m -war ein ehemaliger GST -Schießstand -angrenzend weitere Ablagerungen in der Größe von 100mx10m; befinden sich direkt in TWSZ II <p>Recherche 11/2011, Kaiser</p> <ul style="list-style-type: none"> -siehe auch KZ 09067 -bei Vorortbesichtigung außer geringe Mengen Grünschnittablagerungen keine Ablagerungen sichtbar -am Schießstand ist Graben noch vorhanden, nur ca. 100m weiter oben bei Wohnhäusern ist der Graben z.T. aufgefüllt -diese befinden sich nicht in TWSZ II

Flurstücke

Gemarkung	Flur	Flurstück	Verdachtsteil
Untereibitzbach	8	865	ja
Untereibitzbach	8	970	ja

Altlastenbearbeitung

aktiver Zustand	Stufe der Altlastenbearbeitung	Gefahrenbeurteilung durch zust. Behörde	Handlungserfordernis
ja	Ersterfassung	Gefahrenverdacht	Weitere Untersuchung

Zusatzangaben Altablagerungen

Volumen- klasse von	Volumen- klasse bis	Standicherheit / Festigkeit	Morphol- ogie der Ablagerung	Vornutzung des Standortes	Vornutzung des Standortes Besonderheiten
---------------------------	---------------------------	--------------------------------	------------------------------------	------------------------------	--

Zusatzangaben Altablagerungen

Volumen- klasse von	Volumen- klasse bis	Standicherheit / Festigkeit	Morphol- ogie der Ablagerung	Vornutzung des Standortes	Vornutzung des Standortes Besonderheiten
1001 - 5000 m³		gewährleistet	Auffüllung	Besonderheiten	Hohlweg, Ödland

Altablagerungen / Stoffinventar

Prozent	Art des Abfalls
	Bauschutt (nicht Baustellenabfälle)
	Hausmüll
	Schnitt-, Stanz-, Dreh-, Bohr- und Hobelabfälle
	Bodenaushub

Kennziffer THALIS: 09042

Flächenstatus: aktiv

Basisdaten

Art	Altablagerung
zuständige Behörde/Dienststelle	LRA Wartburgkreis
ortsüblicher Name	Schindgraben / Spielplatz
Landkreis	Wartburgkreis
Ort	Untereibach
Ortsteil	<keine Angabe>
Straße	
Flächengröße nach GIS [m²]	3248
Rechtswert [GK4]	4358043
Hochwert [GK4]	5633843
Ostwert [UTM]	569298
Nordwert [UTM]	5630557
Bemerkung	<p>Bemerkungen zur Fläche A09042</p> <p>-Ablagerung gliedert sich in 2 Teile:</p> <p>vorderer Teil :vollständige Abdeckung,ist jetzt Spielplatz,Größe : 30mx20m (rekultiviert)</p> <p>hinterer Teil: teilweise Abdeckung; Größe 20mx20m,zur Zeit der Begehung Ablagerung von Betonteilen des ehemaligen Grenzstreifens</p> <p>-Entfernung TWSZ:1000m</p> <p>-Entfernung Trinkwassergewinnungsanlage: 1250m</p> <p>Recherchen 1995:</p> <p>- hinterer Teil ist eingezäunt, erkennbar sind nur noch Bauschutt- und Betonablagung (größtenteils überwuchert bzw. bewachsen)</p>

Flurstücke

Gemarkung	Flur	Flurstück	Verdachtteil
Untereibach	3	259/1	ja
Untereibach	3	260	ja

Altlastenbearbeitung

aktiver Zustand	Stufe der Altlastenbearbeitung	Gefahrenbeurteilung durch zust. Behörde	Handlungserfordernis
ja	Ersterfassung	Gefahrenverdacht	Weitere Untersuchung

Zusatzangaben Altablagerungen

Volumen- klasse von	Volumen- klasse bis	Standsicherheit / Festigkeit	Morphol- ogie der Ablagerung	Vornutzung des Standortes	Vornutzung des Standortes Besonderheiten
1001 - 5000 m³		möglicherweise gefährdet	Besonderheiten	Besonderheiten	Graben, Ödland

Altablagerungen / Stoffinventar

Prozent	Art des Abfalls
	Bauschutt (nicht Baustellenabfälle)
	Hausmüll
	Eisenschrott
	Bodenaushub

Kennziffer THALIS: 09055

Flächenstatus: aktiv

Basisdaten

Art	Altablagerung
zuständige Behörde/Dienststelle	LRA Wartburgkreis
ortsüblicher Name	Im Bregen/ Im Weidicht
Landkreis	Wartburgkreis
Ort	Untereibzbach
Ortsteil	<keine Angabe>
Straße	
Flächengröße nach GIS [m²]	30204
Rechtswert [GK4]	4358214
Hochwert [GK4]	5633753
Ostwert [UTM]	569473
Nordwert [UTM]	5630474
Bemerkung	<p>Bemerkungen zur Fläche A09055</p> <p>Recherchen 1995:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verfüllung im Rahmen der Ulsterbegradigung, heute Weideland - durch völlige Angleichung an die Umgebung nicht mehr auszumachen <p>Recherche 11/2011 Kai</p> <p>Flurstücksnummern wurden entspr. altem Flusslauf und Einzeichnung in alter Karte geändert, früher Flurst.Nr. 482/480, 65/56, 286</p> <p>Flurst. Nr. 477 ist Ulster- hier ehem. Ulster</p> <p>-Länge des Altarms etwa 200 m - Volumenklasse geschätzt bis 10.000 m³</p>

Flurstücke

Gemarkung	Flur	Flurstück	Verdachtsteil
Untereibzbach	4	477	ja
Untereibzbach	4	478	ja
Untereibzbach	3	296	ja
Untereibzbach	4	479	ja

Altlastenbearbeitung

aktiver Zustand	Stufe der Altlastenbearbeitung	Gefahrenbeurteilung durch zust. Behörde	Handlungserfordernis
ja	Ersterfassung	Gefahrenverdacht	Weitere Untersuchung

Zusatzangaben Altablagerungen

Volumen- klasse von	Volumen- klasse bis	Standssicherheit / Festigkeit	Morphol- ogie der Ablagerung	Vornutzung des Standortes	Vornutzung des Standortes Besonderheiten
5001 - 10000 m³		gewährleistet	Auffüllung	Besonderheiten	Flußlauf

Altablagerungen / Stoffinventar

Prozent	Art des Abfalls
	Bauschutt (nicht Baustellenabfälle)
	Hausmüll
	Eisenschrott

Kennziffer THALIS: 09070

Flächenstatus: aktiv

Basisdaten

Art	Altablagerung								
zuständige Behörde/Dienststelle	LRA Wartburgkreis								
ortsüblicher Name	Sommerliete								
Landkreis	Wartburgkreis								
Ort	Unterebreizbach								
Ortsteil	<keine Angabe>								
Straße	Am Steinbruch								
Flächengröße nach GIS [m²]	8197								
Rechtswert [GK4]	4357290								
Hochwert [GK4]	5633392								
Ostwert [UTM]	568565								
Nordwert [UTM]	5630076								
Bemerkung	<p>Bemerkungen zur Fläche A09070</p> <p>Recherche 1995:</p> <table border="0"> <tr> <td>Flurstück</td> <td>Eigentümer</td> </tr> <tr> <td>152/1</td> <td>[REDACTED] 36414 Unterebreizbach</td> </tr> <tr> <td>152/2</td> <td>[REDACTED] 36414 Unterebreizbach</td> </tr> <tr> <td>153</td> <td>[REDACTED] 36414 Unterebreizbach</td> </tr> </table> <p>[REDACTED] 36414 Unterebreizbach</p> <ul style="list-style-type: none"> - Angaben über Stoffinventar beruhen auf Informationen von Einwohnern - Steinbruch wurde mind. 25-30 Jahre illegal als Deponie genutzt (bis Ende 70er Jahre) - heute bewachsen (Bäume, Büsche) und teilweise bebaut (Straße, Häuser) - an einigen Stellen sind noch Bauten des alten Steinbruches zu erkennen, jedoch keine Ablagerungen <p>Recherche 11/2011, Kai</p> <ul style="list-style-type: none"> - Position und Flurst.Nr. passen nicht zusammen (ursp. Position 5633514 u. 4357029) - auf den entspr. Flurstücken alt (Flur 2, Nr. 152/1, 152/2 und 153) gibt es keine Kenntnisse über einen Steinbruch - zwei Steinbrüche befanden sich auf dem Flurstück 1061/4, am unteren Rand zur Straße (neben letztem Wohnhaus in der Straße "Am Steinbruch" und über Garagen) - Position und Flurstücke entsprechend geändert - bei einer Vorortbesichtigung konnten keine Ablagerungen festgestellt werden, Steinbruch ist noch zu erkennen, davor wurden mehrere Garagen gebaut 	Flurstück	Eigentümer	152/1	[REDACTED] 36414 Unterebreizbach	152/2	[REDACTED] 36414 Unterebreizbach	153	[REDACTED] 36414 Unterebreizbach
Flurstück	Eigentümer								
152/1	[REDACTED] 36414 Unterebreizbach								
152/2	[REDACTED] 36414 Unterebreizbach								
153	[REDACTED] 36414 Unterebreizbach								

Flurstücke

Gemarkung	Flur	Flurstück	Verdachtteil
Unterebreizbach	10	1061/4	ja

Kennziffer THALIS: 09070

Flächenstatus: aktiv

Altlastenbearbeitung

aktiver Zustand	Stufe der Altlastenbearbeitung	Gefahrenbeurteilung durch zust. Behörde	Handlungserfordernis
ja	Ersterfassung	Gefahrenverdacht	Weitere Untersuchung

Zusatzangaben Altablagerungen

Volumen- klasse von	Volumen- klasse bis	Standsicherheit / Festigkeit	Morphol- ogie der Ablagerung	Vornutzung des Standortes	Vornutzung des Standortes Besonderheiten
10001 - 20000 m³	20001 - 50000 m³	gewährleistet	Aufschüttung	Steinbruch	

Altablagerungen / Stoffinventar

Prozent	Art des Abfalls
	Bauschutt (nicht Baustellenabfälle)
	Bodenaushub
	Eisenschrott
	Braunkohlenasche
	Altreifen und Altreifenschnitzel
	Hausmüll
	Sperrmüll b
	Garten- und Parkabfälle
	Sonstige ausgehärtete Kunststoffabfälle
	Keramikabfälle